

LANGDORFER GMOABLADL



LANGDORF
nätürlicherleben

AUSGABE 11 / 2021

Wir wünschen frohe Weihnachten



... und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr



Geschäftsstelle
Wolfgang Schiller
Zwieseler Straße 1
94264 Langdorf
Telefon 09921 971838
wolfgang.schiller@zuerich.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem aktuellen Gemeindeblatt erhalten Sie heute die neuesten Informationen aus der Gemeinde Langdorf der vergangenen Monate. Leider war und ist es nicht möglich, Ihnen auf anderem Wege mehr zu den Projekten der Gemeinde zu berichten. Auch die Bürgerversammlung konnte deshalb nicht in Präsenz stattfinden und musste somit auf digitalem Wege stattfinden. Im weiteren Verlauf des Gemeindeblattes finden Sie nochmal den Link zum Video und weitere Informationen. Ich danke allen, die online mit dabei waren.

Sie haben in den vergangenen Wochen und Monaten in der Presse mit Sicherheit mitbekommen, dass für die Gemeinde Langdorf aktuell eine Anhörung bezüglich einer möglichen Rückforderung der Stabilisierungshilfe in Höhe von 2,1 Mio Euro durchgeführt wird. Das Bayerische Finanzministerium hat diesen Prozess angestoßen, da für die dort Verantwortlichen fraglich ist, inwieweit die Gemeinde Langdorf in der Vergangenheit einen nachhaltigen Konsolidierungswillen gezeigt hat. Ganz konkret geht es also darum, dass die Gemeinde Langdorf in den Jahren 2015 bis 2020 Auflagen aus den Stabilisierungshilfe-Bescheiden entweder gar nicht oder teils mangelhaft umgesetzt hat. Ich möchte diese Gelegenheit auch nutzen, um Ihnen zu versichern, dass die Gemeinde Langdorf seit Beginn meiner Amtszeit alle Auflagen aus der Stabilisierungshilfe vollumfänglich umgesetzt hat. Teils waren dies auch Auflagen und Maßnahmen, die noch aus den Vorjahren stammen und zu den damaligen Zeiten nicht erledigt wurden.

Ich möchte an dieser Stelle über mögliche Gründe oder Erklärungen für diese Nicht-Erledigung von Auflagen nicht spekulieren. Wichtig ist mir aber, Ihnen zu versichern, dass wir in der Gemeindeverwaltung und auch im Gemeinderat alles daran setzen, unsere Hausaufgaben ordentlich zu erledigen. Ich bin bezüglich der möglichen Rückforderung der Stabilisierungshilfe im Austausch und Kontakt mit dem Finanzministerium und gehe davon aus, dass wir im neuen Jahr eine Entscheidung zu dieser Sache erwarten können. Weiterhin muss ich Ihnen aber an dieser Stelle mitteilen, dass eine mögliche Rückzahlung von über zwei Mio Euro für die Gemeinde natürlich eine immense finanzielle Herausforderung wäre, die unsere Aufgaben und Neubauprojekte in der Zukunft nicht einfacher machen würden. Auch im diesmaligen Bescheid zur Stabilisierungshilfe sind der Gemeinde Langdorf Auflagen gemacht worden. So sind wir auch dieses Mal wieder dazu aufgefordert, zum 01. Januar 2022 neue kostendeckende Gebühren für Wasser und Abwasser festzusetzen. Die entsprechenden Auftragsvergaben zur Kalkulation und weitere Beschlüsse wurden vom Gemeinderat



bereits vor einiger Zeit gefasst. Wir können davon ausgehen, dass wohl bis Jahresmitte 2022 die neuen Gebühren kalkuliert sind und dann rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft gesetzt werden. Der Gemeinderat wird darüber hinaus auch dieses Mal bis Ende März eine entsprechende Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzepts beschließen müssen.

Auch wenn das Jahr 2021 bezüglich dieser Thematik zumindest kommunalpolitisch nicht ganz optimal zu Ende geht, hoffe ich, dass es für Sie im Rückblick trotz mancher Widrigkeiten, eventueller persönlicher Schicksalsschläge und anderen Herausforderungen ein dennoch positives Jahr 2021 war. **Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes neues Jahr 2022!** Ich bedanke mich bei allen, die zum Wohle der Gemeinde Langdorf beitragen, ganz herzlich! Ein Vergelt's Gott möchte ich meinem Stellvertreter Andreas Koller, den Gemeinderatsmitgliedern, den Mitarbeitern der Gemeinde in Verwaltung, Bauhof und Kindergarten, sowie allen Ehrenamtlichen in Vereinen, Kirche und Institutionen sagen! Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Michael Enggram
1. Bürgermeister

ILE ZELLERTAL: REGIONALBUDGET GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE



Bei ihrer letzten Sitzung im Alten Rathaus in Bodenmais haben Bürgermeisterin Angelika Leitermann und ihre Bürgermeisterkollegen Joli Haller, Johannes Vogl und Michael Englam den Startschuss für das Regionalbudget 2022 gegeben. Zum zweiten Mal steht diese Förderung für Kleinprojekte in den vier Gemeinden Arnbruck, Bodenmais, Drachselsried und Langdorf zur Verfügung.

Insgesamt 100.000 Euro können im Rahmen der Förderung für Kleinprojekte vergeben werden. 90.000 Euro steuert das Amt für Ländliche Entwicklung zu diesem Paket bei, die restlichen 10.000 Euro werden von den vier ILE-Kommunen finanziert. Als Kleinprojekte gelten alle Maßnahmen, die eine Summe von 20.000 Euro (netto) nicht überschreiten. Die ILE bezuschusst die Projekte mit bis zu 80 % der Netto-Kosten, jedoch maximal mit 10.000 Euro. Antragsteller können beispielsweise Vereine, Institutionen, aber auch Privatpersonen sein. Die jeweiligen Förderanfragen müssen bis zum 15.02.2022 bei der Gemeinde Langdorf eingehen, die auch dieses Jahr als verantwortliche Stelle das Regionalbudget durchführt.

Die vier Bürgermeister waren sich einig, dass man mit dem ILE-Regionalbudget wiederum die Chance hat, Projekte zu fördern, welche für die Gemeinschaft vor Ort sehr wertvoll sein können. Bereits 2021 konnten einige Aktionen umgesetzt werden. In der ILE Zellertal wurde beispielsweise unter anderem aufgrund des Regionalbudgets eine Pumptrack-Strecke errichtet, eine Kneipp-Anlage saniert, ein Spielplatz revitalisiert oder auch der

Zugang zum Pfarrzentrum in Bodenmais behindertengerecht gestaltet. Die Bewertung der eingereichten Förderanfragen erfolgt nach verschiedenen Aspekten. Die einzelnen Projekte müssen sich bezüglich der Wirksamkeit in den Handlungsfeldern der ILE, Innovationsgehalt, Konformität mit den Zielen der ILE, Nachhaltigkeit, Imagewirkung und Einbindung der Bürger unter Beweis stellen.

Weitere und detailliertere Informationen zum Regionalbudget gibt es auf den jeweiligen Internetseiten der Gemeinden Arnbruck, Bodenmais, Drachselsried und Langdorf. Für Rückfragen steht der Geschäftsleiter der Gemeinde Langdorf, Herr Andreas Hoidn, entweder telefonisch unter 09921/9411-15 oder per E-Mail an geschaeftsleitung@langdorf zur Verfügung.

DAS EINWOHNERMELDEAMT INFORMIERT

Gebühren und Gültigkeit

Die Gebühren für den Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion hat der Gesetzgeber in der "Verordnung über Gebühren für Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis" ([PAuswGebV](#)) festgelegt.

Die Gebühren für den Personalausweis im Überblick

- Antragstellende Person ab 24 Jahren
37 Euro (10 Jahre gültig)
- Antragstellende Person unter 24 Jahren
22,80 Euro (6 Jahre gültig)
- Ausstellung von Ausweisen für Bedürftige
Gebührenreduzierung oder -befreiung möglich
- Vorläufiger Personalausweis
10 Euro (höchstens 3 Monate gültig)
- Antragstellung bei einem beliebigen Bürgeramt außerhalb des Hauptwohnsitzes
zusätzlich 13,00 Euro
- Antragstellung bei einem beliebigen Bürgeramt durch Deutsche mit Wohnsitz im Ausland
zusätzlich 30,00 Euro

Gültigkeit des Dokuments

Personen ab 24 Jahren	10 Jahre
Personen unter 24 Jahren	6 Jahre
Vorläufiger Personalausweis	höchstens 3 Monate

Die hoheitliche Verwendung der Biometrie-Daten

Im Chip Ihres Personalausweises wird Ihr Lichtbild gespeichert. Seit 1. August 2021 ist die Speicherung von zwei Fingerabdrücken im Chip für neu ausgestellte Personalausweise europaweit verpflichtend.

Die biometrischen Daten dienen der sicheren Feststellung Ihrer Identität. Im Personalausweisgesetz ist festgelegt, dass nur staatliche Stellen zur Nutzung der biometrischen Daten berechtigt sind, zum Beispiel Polizeivollzugsbehörden, Zollverwaltung, Steuerfahndungsstellen der Länder und Personalausweis-, Pass- und Meldebehörden.

Diese Behörden dürfen das Lichtbild auf dem Chip verwenden, um Identifizierungsverfahren technisch zu unterstützen und dadurch schneller durchzuführen, zum Beispiel an automatischen Grenzkontrollstationen. Bleiben nach dem Lichtbildabgleich Zweifel an der Identität, können die Sicherheitsbehörden der EU-Mitgliedstaaten die im Chip gespeicherten Fingerabdrücke auslesen und mit den Fingerabdrücken der sich ausweisenden Person abgleichen.

Dadurch werden Betrugsversuche schnell erkannt. Ausschließlich Behörden, die gesetzlich zur Identitätsfeststellung ermächtigt sind, dürfen die biometrischen Daten im Chip auslesen. Die Fingerabdrücke können nur mit hoheitlichem Berechtigungszertifikat ausgelesen werden.

Lichtbild und Fingerabdrücke werden niemals ohne Ihre Kenntnis abgefragt.

Die Gebühren für den Reisepass gemäß §15 Passverordnung im Überblick

- **Reisepass mit 32 Seiten:**
Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben: 60,00 Euro
Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben: 37,50 Euro
- **Reisepass mit 48 Seiten (22,00 Euro Zuschlag):**
Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben: 82,00 Euro
Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben: 59,50 Euro
- **Reisepass im Expressverfahren (32,00 Euro Zuschlag) mit 32 Seiten / 48 Seiten:**
Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben: 92,00 Euro / 114,00 Euro

Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben: 69,50 Euro / 91,50 Euro

- vorläufiger Reisepass: 26,00 Euro
- Änderung des Wohnorts im Reisepass oder im vorläufigen Reisepass: gebührenfrei
- Kinderreisepass: 13,00 Euro
Verlängerung oder Aktualisierung des Kinderreisepasses: 6,00 Euro
- Antragstellung bei einem beliebigen Bürgeramt außerhalb des Hauptwohnsitzes:
Die Gebühr (ohne Zuschläge) verdoppelt sich.
- Reisepass-Antragstellung bei einer deutschen Botschaft / konsularischen Vertretung,
z. B. für Deutsche im Ausland bzw. bei Passverlust: 21,00 Euro (Zuschlag)

Antragstellung auf vorläufigen Reisepass / Kinderreisepass bei einer deutschen Botschaft / konsularischen Vertretung, z. B. für Deutsche im Ausland bzw. bei Passverlust: 13,00 Euro (Zuschlag)

Die Gemeinde Langdorf weist darauf hin, dass die jeweilige Gebühr bereits bei Antragstellung zu entrichten ist.

GERLACH: „MIT LANGDORF MACHEN WIR DIE BAYERN-APP ZUM DIGITALEN AMT IN DER HOSENTASCHE“ / BEREITS ÜBER 20.000 ONLINE-DIENSTE ANGEBUNDEN

„Gemeinsam mit der Gemeinde Langdorf machen wir die BayernApp zum digitalen Amt für die Hosentasche“, unterstrich Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach und ergänzte: „Das Digitalministerium hat das Grundgerüst der App erstellt und die Kommunen arbeiten nun bei der Befüllung von Inhalten mit. Auch (Beispiel: die Stadt Aschaffenburg) setzt sich hierbei tatkräftig ein.“ Inzwischen sind insgesamt mehr als 20.000 Online-Dienste über die App ansteuerbar. Dabei können rund 340 verschiedene Services gestartet werden. Die Kommunen stellen dabei ihre Dienstleistungen in eigener Zuständigkeit zur Verfügung. Zu den von den bayerischen Kommunen am häufigsten angebotenen Leistungen gehören die Online-Beantragung von Wahlunterlagen, die Anforderung einer Meldebescheinigung und das Checken des Bearbeitungsstands beim Antrag auf einen neuen Pass oder Personalausweis.

Gerlach erklärte: „Vom Antrag auf eine Geburtsurkunde bis zur Anmeldung eines Hundewelpens – all das kann man bereits in hunderten bayerischen Kommunen online erledigen und ganz bequem über die neue BayernApp starten. Die Verwaltung in Bayern macht gerade einen riesigen Sprung in die Zukunft.“

Demnächst soll die BayernApp noch um weitere Funktionen ergänzt werden. So ist geplant, dass unter anderem über eine interaktive Bayern-Karte eine ganze Reihe lokaler Informationen abgerufen werden können, etwa Einwohnerzahlen, die Zahl der Kinder in Kitas und Schulen sowie die regionalen Steuereinnahmen. Die BayernApp wurde im Februar 2021 gestartet. Sie ermöglicht den mobilen Zugriff auf eine Vielzahl staatlicher und kommunaler Verwaltungsleistungen. Daneben bietet die BayernApp eine Reihe weiterer Funktionen. So kann man zum Beispiel ein sicheres Kontaktformular aufrufen und mittels verschlüsselter Verbindung mit den Behörden in Kontakt treten, über ein persönliches BayernID-Postfach lassen sich Benachrichtigungen von Behörden abrufen und man erhält auf Wunsch neueste Meldungen und Informationen aus den verschiedensten Bereichen des Freistaats, von regionalen Polizeimeldungen bis zu Informationen aus dem Schulbereich.

Weitere Infos zur BayernApp finden Sie hier:
<https://www.stmd.bayern.de/themen/digitale-verwaltung/bayernapp/>

VERLEIHUNG VON FEUERWEHREHRENZEICHEN



Für ihren aktiven Feuerwehrdienst wurden Anfang Oktober bei der Verleihung der Feuerwehrehrenzeichen auch aktive Feuerwehrmänner aus der Gemeinde Langdorf geehrt. Der Kommandant der FFW Langdorf, Ludwig Sperl, erhielt die Ehrennadel in Silber, ebenso wie Stefan Nirschl von der FFW Brandten für jeweils 25 Jahre aktiven Dienst. Für 40 Jahre erhielten Johann Denk, Alfred Kagerbauer und Thomas Lehmert die goldene Ehrennadel. Bürgermeister Michael Enggram war bei der Verleihung ebenfalls anwesend und dankte den Aktiven recht herzlich für ihren Einsatz.

BÜRGERVERSAMMLUNG IN DIGITALER FORM



Die diesjährige Bürgerversammlung konnte aufgrund den Corona-Einschränkungen nicht in Präsenz stattfinden. Bürgermeister Michael Enggram informierte mittels Digitaler Bürgerversammlung die Bürgerinnen und Bürger. Die Aufnahme steht nach wie vor auf der Facebook-Seite und dem YouTube-Kanal der Gemeinde Langdorf zur Verfügung. Durch Scannen des nachfolgenden QR-Codes gelangen Sie gleich zum Video!



CHRISTBAUMABFUHR DURCH DIE ZAW

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald bietet auch dieses Jahr wieder die kostenfreie Abholung und Verwertung von Christbäumen an. Alle Bürgerinnen und Bürger können die vollständig abgeschmückten Bäume in der Zeit **ab Freitag, den 07.01.2022 bis Samstag, den 15.01.2022** zu den üblichen Zeiten im Recyclinghof abgeben.

KINDERGARTEN LANGDORF: AG VORSCHULE



Ein langjähriges Erfolgsmodell genießen auch dieses Jahr die Vorschulkinder des Kindergarten Maria Magdalena in Langdorf. Mithilfe der engen Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule wird es den Kindern ermöglicht in ihrem letzten Kindergartenjahr einmal wöchentlich die Grundschule zu besuchen. Dabei lernen die Kinder schon ihre Lehrer und die Schule kennen und bekommen einen kleinen Einblick in den Schulalltag. Dieses Jahr gab es von Frau Berndl, der Vorschullehrerin, einen „süßen“ Einstieg in ein hoffentlich coronafreies Schuljahr.

ST. MARTIN



Leider konnte heuer wieder kein Martinsumzug durch das Dorf durchgeführt werden. Im Vorfeld von St. Martin wurden im Kindergarten verschiedene Angebote zum Thema durchgeführt z.B. die Martinslegende erzählt, dazu ein Rollenspiel gespielt, gebastelt und anderes mehr. Die Kindergartenkinder erlebten den Martinstag aber im Kindergarten mit einer stimmungsvollen Martinsfeier, selbstgebackenen Martingänsen und einem Laternenumzug, der nach Gruppen getrennt, erfolgte. Dies tat jedoch der Freude der Kinder keinen Abbruch und alle sangen bei ihrem Umzug fleißig Martinslieder und erlebten einen schönen Martinstag.

ERNTEDANKFEIER IM KINDERGARTEN



Zum Anlass des Erntedankfestes feierten die Krippen- und Kindergartenkinder in ihren Gruppenräumen. Nachdem im Vorfeld mit verschiedenen Angeboten das Erntedankfest erarbeitet wurde, gestalteten die Kinder zur Feier dann einen Erntetisch. Mit einem Gebet und einem Lied dankten die Kinder Gott für alle Gaben.



NIKOLAUSBESUCH IM KINDERGARTEN

Am Nikolaustag, dem 6. Dezember, besuchte dieses Jahr wieder der Heilige Nikolaus die Kindergartenkinder. Zuerst schaute er bei den Kleinen in der Käfergruppe vorbei, dort wurde ihm manch zaghafter Blick zugeworfen und trotzdem präsentierten sie ein Lied und ein Gedicht.

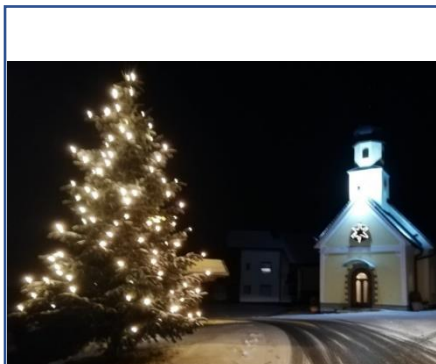


Anschließend besuchte er die Großen in der Frosch- und Mäusegruppe. Gleich wurde der Nikolaus in ihrem Stuhlkreis aufgenommen und die Kinder hatten einiges zu erzählen. Sie sprachen mit dem Heiligen über sein Leben und seine Hilfe für die Armen und hatten natürlich auch etwas vorbereitet. Über das Gedicht und das Lied freute er sich sehr und so konnte er dann auch seinen Sack mit den Geschenken leeren. Nach einem „Pfiat di Nikolaus“ machte sich dieser wieder auf den Weg.



HUNDESTEUER: ANMELDUNG DER HUNDE

Die Gemeindeverwaltung erinnert alle Hundebesitzer an ihre Pflicht, ihre Hunde selbstständig bei der Gemeindeverwaltung anzumelden. Künftig wird die Richtigkeit der Anmeldung stichprobenartig kontrolliert. Bitte setzen Sie sich bei Rückfragen mit der Gemeindekasse in Kontakt. Sofern Sie in Bürgerkonto angelegt haben, können Sie die Hundeanmeldung auch online im Bürgerservice-Portal durchführen.



Der Dorfverein Schwarzach e. V. wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr 2022.

Herzlichen Dank den Stammtischfreunden Schwarzach für die Spende des diesjährigen Christbaumes.



**Fachoberschule
Regen** 

Dein
Karrieresprungbrett!

Veranstaltungen, Infos, Onlineanmeldung

Termine immer
aktuell:



www.fos-regen.de



Ansprechpartner

Andreas Loibl
Schulleitung FOS

Obere Bachgasse 23
Tel.: 09921 3631
Fax: 09921 6987

verwaltung@fos-regen.de

praxisorientiert
zielgerichtet

modern zum **Abitur**

WINTERDIENST IM GEMEINDEGEBIET

Bürgermeister Michael Englam dankt allen Bauhofmitarbeitern und beauftragten Dienstleistern recht herzlich für ihren Einsatz beim Winterdienst. Gleichzeitig bittet die Gemeindeverwaltung, den Schnee aus Privatgrundstücken nicht auf die Straße zu schieben. „Unser Winterdienst ist immer unterwegs. Ich bitte daher alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner um etwas Geduld, da die Bauhofarbeiter nicht überall gleichzeitig sein können und auch den Schnee vor Hauseinfahrten nicht komplett verschwinden lassen können!“

ILE-GESCHÄFTSORDNUNG UNTERZEICHNET



Die in der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) Zeltal vereinten Gemeinden Langdorf, Bodenmais, Drachsried und Arnbruck tagten am 28. 10. 2021 im Arnbrucker Rathaus. Auf der Tagesordnung standen das Thema „Bürgerstrom“ (später weitere Beratung), die Umsetzungsbegleitung der ILEK-Fortschreibung und die Beteiligung an der Freizeit-App des Tourismusverbands Ostbayern. Die Freizeit-App wird derzeit noch optimiert, das Gremium folgte dem Vorschlag von Bürgermeister Haller, nachzufragen, ob eine Lizenzierung über die ILE Zeltal möglich ist. Für die Erstellung Internetseiten und Logo sowie Hosting hatte Bürgermeister Englam Angebote eingeholt. Es erfolgte eine Vergabe an die Firma „jokumaxx design“ aus Bodenmais.

Da der ILE- IT-Systembetreuer Matthias Hornig längere Zeit ausfällt, Neuinstallationen jedoch einen IT-Betreuer vor Ort voraussetzen, will man in der nächsten ILE-Sitzung über die Einstellung eines weiteren IT-Systembetreuers (Vollzeit oder Teilzeit) beraten.

Die nächste ILE Sitzung wird Pandemie bedingt Online abgehalten. Geplante und bereits terminierte Termine der Bauhöfe werden ebenfalls Pandemie bedingt verschoben.

Bei der nächsten ILE-Sitzung wird die Weiterschreibung des ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept) und Umsetzungsbegleitung abgeschlossen. Zusammen mit Herr Päßlow vom Amt für Ländliche Entwicklung wird im Anschluss die Weiterführung des Regionalbudgets auf den Weg gebracht.

Zum Abschluss des ILE-Wanderwegekonzepts im Dezember laden die Bürgermeister auch die Touristiker ein. Jeder Bürgermeister erhält eine Ausfertigung der mittlerweile von allen vier Gemeinden in den einzelnen Gemeinderatsgremien beschlossenen und von den Bürgermeistern unterzeichneten ILE-Geschäftsordnung.

SPORTLEREHRUNG



Bei einer Gemeinderatssitzung im September stand die alljährliche Sportlerehrung auf der Tagesordnung. Auf Initiative der beiden Sportbeauftragten Michael Perl und Maximilian Ernst fand diese kleine Ehrung zum ersten Mal seit der Corona-Pandemie wieder statt. Bürgermeister Michael Englam begrüßte das Langlauf-Talent Maximilian Kagerbauer aus Schöneck recht herzlich zur Sitzung des Gemeinderates.

Maximilian Kagerbauer wurde in der Saison 2019/2020 Deutscher Meister und Bayerischer Vizemeister im Skilanglauf in seiner Altersklasse. „Ich gratuliere Dir im Namen des Gemeinderates zu diesen Leistungen. Wir freuen uns und sind stolz, dass ein Langdorfer solche Ergebnisse erzielt.“, sagte Bürgermeister Englam während der Ehrung. Auch Sportbeauftragter Michael Perl beglückwünschte Maximilian Kagerbauer recht herzlich und wünschte ihm für seine sportliche Zukunft viel Erfolg und alles Gute. Unter Applaus des Gemeinderates erhielt Kagerbauer ein kleines Präsent und eine Urkunde der Gemeinde.



Jürgen
Reichherzen

IT-Dienstleistungen

Hard- & Software

www.edv-jr.de

„Gerne stehe ich Ihnen
auch mit einer FERNWARTUNG
zur Verfügung!“

Seit über 20 Jahren

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

Hardware (PC, Monitor, Notebook, Tablet, usw.)

Verbrauchsmaterialien (Patronen, Büromaterial, etc.)

Sicherheitslösungen (Virenschutz)

Netzwerkösungen inkl. WLAN

Möglichkeit zur Fernwartung



www.edv-jr.de

Reparaturen

Internetzugänge

Telefonanlagen



IT-Dienstleistungen, Hard- und Software | Jürgen Reichherzer
Schöneck 7, 94264 Langdorf | Tel.: +49 (0) 9921 970 221 | Mail: info@edv-jr.de

SCHNUPFERCLUB SCHÖNECK: ENDLICH WIEDER KIRWA FEIERN!



Nach einem Jahr Corona-Pause waren dieses Jahr alle Mitglieder mit ihren Angehörigen zum diesjährigen Kirchweihfest – das unter normalen Umständen wegen des 50-jährigen Bestehens des Vereins groß gefeiert hätte werden sollen – eingeladen. Der Verstorbenen des Vereins gedachte man in der Sonntagsmesse in Langdorf. Bei strahlendem Spätsommerwetter konnte anschließend problemlos im Freien gefeiert werden, sodass das Grillfleisch, die Currywurst mit Pommes sowie Kaffee und Kuchen im Nu verkauft waren. Drei Mannschaften wetteiferten beim Gaudi-Asphaltstockturnier um die meisten Punkte. Schließlich konnte eine Sieger-Moarschaft mit den Teilnehmern Felix Bledl, Martin Fischl, Georg Oswald und Matthias Hain bekannt gegeben werden. Für die Kinder warteten ein Mal- und Schminktisch und verschiedene Fahrzeuge wie Bobbycar und Roller, die sehr gut angenommen wurden. Damit kam die Frage: „Wann gehma an hoam?“ erst gar nicht auf, sondern umgekehrt kam die Aufforderung der Eltern: „latz gehma oba hoam!“.

„VO DA HEIBRUCK ZU DA NAGALBRUCK IBA SCHWAHITT UND WIEDER ZRUCK“

Bei strahlendem Spätsommerwetter trafen sich 21 wanderbegeisterte Schnupfer, um vom Regener Stausee, genauer vom Parkplatz Heubrücke, den Flusswanderweg Richtung Zwiesel zu nehmen. Begrüßt vom 1. Vorsitzenden Angelo Di Prospero ging es flott über Wurzeln, Steine und Bohlenstege voran; jedes Hindernis wurde von Alt und Jung tapfer gemeistert. Die Ausblicke auf die Vegetation an Stausee und Regenfluss erfreuten alle Teilnehmer gleichermaßen. Nach fast eineinhalb Stunden war der Platz unter der sog. "Nagerlbrücke" erreicht. Erbaut vor gut 140 Jahren unter dem bayerischen König Ludwig II. überqueren hier die Züge zwischen den Bahnhöfen Regen und Bettmannsäge den Regen, auf dieser 70

Meter langen und 19 Meter hohen Fachwerkkonstruktion, die auf aus Granitblöcken gemauerten Lagern aufliegt.



Von hier war es nur noch ein kurzes Stück Forstweg bis ins Gasthaus Mühl in Schweinhütt, wo bereits für das Mittagessen reserviert worden war. Nach der verdienten Stärkung und einem Schnapslerl aufs Haus wurde die Wanderung über Rinchnachmündt fortgesetzt. Bis 1978 war dieses heute eher stille Dorf selbständige Gemeinde und ist nun Ortsteil von Regen. In der Dorfmitte findet sich die Dorfkapelle, um die sich die alten Höfe gruppieren. Zufrieden über den gelungenen Wandertag kehrten die Schnupfer wieder nach Schöneck zurück.

ZAUBERHAFTE STUNDEN BEI WALTINI



Um die zwanzig Schnupfer machten sich an einem sonnigen Oktoberabend entweder zu Fuß oder mit fahrbarem Untersatz auf nach Waldmann zum Waltini's Stadl. Vor der Zaubershow ließ man sich Waidlerteller, Wurstsalat und Apfelstrudel schmecken. Es folgte eine unterhaltsame Darbietung verschiedenster Zaubertricks, bei denen auch der ein oder andere Schnupfer assistieren durfte. Für die Kinder gab es jeweils noch ein Luftballontier, bevor man sich wieder auf den Weg nach Hause machte.

Therapiezentrum FMR Kufner GmbH

„Manus per Manum“ Hand in Hand



Kufner Fritz

Physiotherapie: Krankengymnastik - KG am Gerät (MTT)
Krankengymnastik ZNS nach Bobath
3-D-Skoliosetherapie - Manuelle Therapie
Sportphysiotherapie - Manuelle Lymphdrainagen
Wärmetherapie - Ultraschalltherapie
Elektrotherapie - Unterwassermassagen
Massagen - Bindegewebsmassagen
Stangerbäder - Kryotherapie
Softlasertherapie - Kinesio Taping



Kufner Marco



Kufner Ramona



Ziegler Simon

Ergotherapie:

Motorisch funktionelle Ergotherapie
Sensomotorisch perzeptive Ergotherapie
Psychischfunktionelle Ergotherapie
Hirnleistungstraining

Logopädie:

Derzeit noch in Planung



Stry Martina



König Nathalie



Scholz Dennis



Poloncova Mirka



Garbova Jana



Hilpert Andrea



Svitil Robert



Schoßmeier
Manuel



König
Alexandra



Siegert Marion



Hackl Bianca



Segl Birgit



Plötz Antje



Handlos
Conny



Hölzlwimmer
Erna

Aus gegebenem Anlass wird unser Neubau in Schweinhütt verschoben!

**Auch Hausbesuche
möglich !!**

In der näheren Umgebung von:

Zwiesel - Lindberg - Regen - Langdorf -
Rinchnach - March - und nach Vereinbarung



Angerstr. 37,
Elly-Heuss-Str. 1,

94227 Zwiesel,
94209 Regen/Weißenstein,

Tel: 09922 - 2811
Tel: 09921 - 9604485

PFARRGEMEINDERATSWAHL 2022 IN LANGDORF

Liebe Pfarrgemeinde,

eine herausfordernde PGR-Periode neigt sich dem Ende zu. Eine Periode, in der aufgrund der Corona-Pandemie der Alltag und das kirchliche Leben eine so noch nie dagewesene Veränderung erfahren hat. Vieles hat uns belastet, manches ist weggebrochen, manches mussten wir neu lernen. Gleichzeitig haben wir erlebt, wie die neue Situation mancherorts auch ein neues Miteinander von Priestern, Hauptamtlichen, Ehrenamtlichen und vielen Gläubigen in unseren Pfarreien hervorgebracht hat. Trotzdem hat unser PGR einige Aktionen unter Coronabedingungen durchgeführt, z.B. "Erntedank to go", Ehejubiläumsgottesdienst, Adventskranz binden für die Kirche (Mütterverein), Kräuterbuschenbinden (Frauenbund), zu den runden Geburtstagen gratuliert, usw.

Nun steht die nächste Periode an, die Wahl findet am 20.03.2022 statt und dazu möchte die Pfarrei St. Magdalena Sie einladen für den PGR zu kandidieren. Der Pfarrgemeinderat ist das wichtigste vom Bischof eingesetzte Laiengremium auf Pfarreebene. Er nimmt dadurch eine Schlüsselrolle in der Gestaltung des Pfarreilebens ein

Hinsichtlich gesellschaftlicher Belange agiert er eigenverantwortlich, wie beispielsweise bei Nachbarschaftshilfen, Soziale Dienste, Bildungsangeboten, Entwicklungszusammenarbeit und Bewahrung der Schöpfung. Damit gestaltet der Pfarrgemeinderat Kirche vor Ort aktiv mit, gemeinsam mit dem Pfarrer und pastoralen Mitarbeiter/innen. Sie als PGR-Mitglied haben im Pfarrgemeinderat auch die Möglichkeit, sich zu engagieren, Kirche mit zu gestalten, Projekte zu entwickeln, vor allem aber auch miteinander zu fragen und zu suchen: Wie können wir den Glauben auch weiterreichen, bezeugen und an die junge Generation weitergeben oder im Dienst am Menschen leben. Falls ich ihr Interesse geweckt haben sollte, können sie sich bei mir, Günther Kagerbauer (Nebelberg 18, 94264 Langdorf, Tel.: 09922 3215, guentherkagerbauer@t-online.de) oder im Pfarramt Regen (Tel.: 09921 2383) melden.

**Der PGR Langdorf wünscht allen
eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2022.**

ANZEIGE

 TAXI **ARBER** GbR

**Tel 099 22-49 98 oder
Mobil 0151 - 57129511**

**KRANKENFAHRTEN · DIALYSEFAHRTEN
BESTRAHLUNGSFAHRTEN · GROSSRAUMTAXI
FLUGHAFEN-TRANSFER**

ERFOLGREICHER TENNISBETRIEB BEIM TC LANGDORF TROTZ CORONAEINSCHRÄNKUNGEN



Der Rundenspielbetrieb konnte, trotz Coronaaufgaben, erfolgreich abgeschlossen werden. Der TC Langdorf nahm mit einer Damen- und Herrenmannschaft teil. Mehrere Spielgemeinschaften, im Erwachsenen- und Kinderbereich, waren mit dem TC Regen und dem TC Grün-Weiß Teisnach im Einsatz. Die Trainer, Christoph und Reini Kagerbauer, boten Mannschaftstraining, Rolltraining, ELKi-Training und Extra-Trainingseinheiten für Kids und Erwachsene an. Ferientenniskurse, standen hoch im Kurs, wurden rege angenommen.



Die Zusammenarbeit zwischen dem Tennisverein und der Flexiblen Grundschule Langdorf wird nicht nur in zwei Sport-nach-1-AG's (Tennis und Freizeitsport), sondern auch in einem alljährlichen Schultennistag betrieben. Der sportliche Leiter des TC Langdorf, Reini Kagerbauer, und sein Team, Heinrich Ellerbeck, Ingrid Zitzelsperger und Silke Achatz, nahmen sich einen Vormittag Zeit, um die Grundschul Kinder mit dem kleinen Ball vertraut zu machen. Bei herrlichem Wetter wurden die 52 Kinder im Stationenbetrieb, mit der gelben Filzkugel beschäftigt.

Saisonabschluss-Schleiferlturnier

Bei noch herrlichstem Wetter, fand auf der Langdorfer Tennisanlage, das Saisonabschluss-Schleiferlturnier statt. Der Sportliche Leiter des TC Langdorf, Reini Kagerbauer, der für Organisation und Durchführung dieses Turniers verantwortlich zeigte, begrüßte die teilnehmenden Damen und Herren mit einem Glas Sekt / Bier.



Von Mittag bis spät abends wurde mit ständig wechselnden Partnern/Gegnern, um jeden Punkt, jedes Schleiferl, gebuhlt und gefightet. Bei den Damen siegte Ingrid Zitzelsperger souverän, verwies Ann-Katrin und Maria Ellerbeck auf Platz 2 und 3; bei den Herren teilten sich Platz 1 Marcus Hilmer und Johannes Wurzer, vor Tom Zitzelsperger und Armin Süß.

Herbstwanderung



16 Tennisler starteten, bei herrlichem Herbstwetter, die Wandertour in dem 775 m hoch gelegenen Weiler Scheuereck. Wanderführer, Walter Weinberger, hatte die Wegstrecke festgelegt, „Schrittmacher“ Franz Paternoster sorgte dafür, dass man zügig vorankam. Der Weg führte vom Parkplatz Scheuereck über den Scheuereckberg zum Jährlingsschachten, Kiesruck und Fahnenriegel.

Halloween-Training



Halloween-Training der Langdorfer Tennis-kinder. Christoph und Reini Kagerbauer, luden die Kids zum lustigen Halloween-Trainingstreiben ein. Hexen, Teufel, Zombies, Vampire, Spinnen, Draculas, Gängster, Skelette, Phantome, Geister und sogar ein böser Kürbis, gaben sich in der Langdorfer Schulturnhalle ein Stelldichein.

DER TC LANGDORF BEGRÜSST 21 NEUE MITGLIEDER



NEUE FLUTLICHTANLAGE FÜR DEN FC LANGDORF



Im Juni und Juli 2021 wurde die neue Flutlichtanlage am Sportplatz (Trainingsplatz) des FC Langdorf durch die Firma K + B Tech GmbH & Co. KG installiert. Die Projektleitung erfolgte durch Tobias Knauth von der Firma K + B Tech GmbH & Co. KG. Die ca. 30 Jahre alte Flutlichtanlage wurde erneuert. Mit der neuen Flutlichtan-

lage (LED-Technik) kann eine erhebliche Energieeinsparung realisiert werden. Der FC Langdorf bedankt sich bei den freiwilligen Helfern, die bei der Installation der Anlage durch die Firma K + B Tech GmbH & Co. KG mitgeholfen haben.



Gefördert wird das Vorhaben durch das Bayerische Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration und dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.



Mit der nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Betrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab. Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen und Bildungseinrichtungen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

AOK-GESUNDHEITSTIPP

Gelassen durch den Advent

Die Adventszeit ist seit jeher mit hohen Erwartungen verbunden: Es soll einerseits eine besinnliche und harmonische Zeit im Kreis von Familie und Freunden sein. Andererseits gibt es viel zu tun: Geschenke kaufen, nach Corona wieder an Weihnachtsfeiern teilnehmen, die Wohnung festlich dekorieren, Plätzchen backen und das Weihnachtsfest selbst gründlich vorbereiten. „Noch bleibt Zeit, es in dieser Adventszeit einmal anders zu machen als in den Jahren zuvor,“ rät Maria Schmid, Gesundheitsfachkraft der AOK Direktion Bayerwald-Deggendorf. Hilfreich ist es innezuhalten und zusammen mit der Familie zu überlegen, für wen was am wichtigsten ist. Vielleicht gibt es Dinge, die im Advent pflichtmäßig auf dem Programm stehen, obwohl es niemand so richtig wollte? Vielleicht hat aber auch jedes Familienmitglied ganz andere Vorstellungen? „Finden Sie heraus, ob und was Sie bisher immer am meisten gestresst und gestört hat,“ sagt Schmid. Das sei der erste Schritt, um sich diesmal auf das zu konzentrieren, was Ihnen wirklich wichtig ist und Abstriche bei den anderen Dingen zu machen.

Hier ein paar Tipps, wie der Advent und die Feiertage entspannt ablaufen können: Weniger Perfektionismus: Vielleicht gab es in den vergangenen Jahren den Anspruch, jeden Adventssonntag Familie und Freunde mit selbstgebackenem Stollen zu beglücken? Wenn sich dabei statt Freude Frust eingestellt hat, sollten es in diesem Jahr vielleicht nur zwei Wochenendeinladungen im Advent sein. Das ist ein Anfang.

Mehr Besinnlichkeit:

Viele Menschen suchen vor allem in der Adventszeit wirkliche Stille und Einkehr. Sie sollten bewusst Zeit für besinnliche Dinge einplanen, wie ausgedehnte Spaziergänge im Wald und in der freien Natur. Sie helfen, den Alltag hinter sich zu lassen, abzuschalten und zu regenerieren. Auch Musikhören, gemütliche Lesestunden oder entspannende Teestunden helfen, wieder zu sich zu finden und in das eigene Gleichgewicht. Unterstützen können dies auch ätherische Öle aus der Natur, zum Beispiel in Duftlampen.

Rechtzeitige Planung:

Anders als für Familien ist die Advents- und Weihnachtszeit für Alleinstehende oftmals mit Ängsten vor Einsamkeit verbunden. Gerade sie sollten die Gestaltung der Festtage nicht dem Zufall überlassen, sondern rechtzeitig überlegen, was für sie der richtige Weg ist: Einladungen oder regelmäßige Treffen mit Freunden, verreisen o-

der Teilnahme an öffentlichen Advents- bzw. Weihnachtsveranstaltungen. Viele Leute hasten an den letzten Tagen vor Weihnachten in die Läden, um Geschenke zu besorgen. Entspannter ist es, frühzeitig darüber nachzudenken, was man wem schenken möchte. Vielleicht sind auch die Freunde und die Familie einverstanden, wenn in diesem Jahr jeder nur ein Geschenk bekommt. Ganz wichtig auch: Das eigentliche Weihnachtsfest rechtzeitig planen. Das bedeutet auch, dass die Aufgaben besser auf mehrere Personen verteilt werden können. Auch wenn in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit nur einiges besser klappen sollte als in den vergangenen Jahren, so bleibt dennoch ein Trost. „Auch nach Weihnachten lohnt es sich, weiter auf die Gelassenheit zu achten,“ so Schmid.

Weitere Infos und Wege zu mehr Gelassenheit bietet auch die Broschüre Achtsamkeit Hier und Jetzt, die unter Tel. 09921 603-115 erhältlich ist oder die AOK-Online-Programme unter AOK Bayern Yoga für Einsteiger | CyberFitness (cyberpraevention.de), AOK Bayern Power durch Pause | CyberFitness (cyberpraeventi-on.de), AOK Bayern PMR Mentale Balance | CyberFitness (cyberpraevention.de)

Tipps für eine nachhaltige Küche -Müll vermeiden

Die Verpackungsflut steigt hierzulande nach wie vor an. Große Sorgen bereitet dabei vor allem der Plastikmüll, der nur sehr langsam abgebaut wird und – trotz Mülltrennung – zunehmend Natur und Gewässer verschmutzt. Möglichst verpackungsfrei einkaufen „Mitgebrachte Netze für Gemüse und Obst, eigener Becher statt Einweg-Coffee-To-Go oder Wasser direkt aus dem Hahn statt aus der Plastikflasche – es gibt viele Möglichkeiten, Verpackungsmüll zu vermeiden“, rät Maria Schmid, Ernährungs-Expertin der AOK in der Direktion Bayerwald-Deggendorf. Obgleich es mittlerweile zunehmend Verpackungen gibt, die aus recyceltem oder biologisch abbaubarem Material hergestellt werden: Zu Beginn steht immer die Herstellung der Verpackung und am Ende die Entsorgung. Mehrweg-produkte lohnen sich daher immer, ebenso wie ein verpackungsfreier Einkauf. Zum Einstieg kann man ganz konsequent darauf achten, immer genügend wieder-verwendbare Taschen zum Einkaufen mitzunehmen und auf zusätzliche dünne Tüten bei loser Ware zu verzichten. Wer mehr tun will, kann in Unverpackt-Läden einkaufen, deren Zahl stetig zunimmt, und eigene Verpackungen auch an die Theken mitbringen.

Lebensmittel nicht verschwenden

Alljährlich landen in Deutschland rund 12 Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll. Die Hälfte davon kommt aus den privaten Haushalten: pro Kopf und Jahr rund 75 Kilogramm. Aus Expertensicht wären mindestens zwei Drittel vermeidbar. „Hier hilft es, den Einkauf bedarfsgerecht zu planen, die Vorräte im Blick zu behalten und Lebensmittel rechtzeitig zu verbrauchen“, so Maria Schmid. Das Mindesthaltbarkeitsdatum diene dabei aber nur als Orientierung. In der Regel sind viele Lebensmittel noch über das Mindesthaltbarkeitsdatum hinaus einwandfrei. Ausnahmen bilden rohes Fleisch und Fisch, die mit einem Verbrauchsdatum gekennzeichnet sind. Erkennbar verdorbene Produkte gehören natürlich in den Abfall. Viele Anregungen zur Vermeidung von Lebensmittelmüll bietet die Initiative „Zu gut für die Tonne“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (Startseite - Zu gut für die Tonne (zugutfuertonne.de)). Bleibt von einer Mahlzeit etwas übrig, kann man es aufbewahren und weiterverwenden oder entsprechend haltbar machen. Zwei passende Rezept-Beispiele zur Resteverwertung hat Maria Schmid für Sie vorbereitet.

Rezepte zur Resteverwertung

Pikante Gemüsepfanne

- 2 EL Öl
- 50 g Zwiebeln
- 200 g „Reste“ (z.B. Gemüse, Kartoffeln, Linsen, Reis oder anderes Getreide)
- Nach Belieben: 3 EL Kräuter (fein gewiegt)
- Salz, Pfeffer, andere Gewürze nach Geschmack

Öl erhitzen in der Pfanne, kleingeschnittene Zwiebeln in Öl glasig dünsten, „Reste“ anbraten. Das Ganze mit Gewürzen und Kräutern abschmecken.

Gemüsesuppe (3 Portionen als Vorspeise)

- 250 g „gemischte Reste“ (Kartoffeln oder Hülsenfrüchte und / oder Gemüse)
- ½ l Gemüsebrühe

Zum Verfeinern:

- 3 TL natives, kalt gepresstes Öl oder etwas Sahne oder gehackte Nüsse
- fein geraffeltes frisches Gemüse
- 2 TL Zitronensaft oder Essig (passt gut zu Hülsenfrüchten)

Nach Belieben:

- 3 EL Kräuter (fein gewiegt)
- Salz, Pfeffer, andere Gewürze nach Geschmack

Die Reste in ½ l Gemüsebrühe aufkochen. Nach Belieben Zutaten zum Verfeinern zugeben. Die Suppe – am besten mit einem Mixstab – sehr fein pürieren. Mit Kräutern und Gewürzen abschmecken.



Gemüse-Einkauf: Mitgebrachte Gemüsenetze helfen, Plastik- und anderen Verpackungsmüll zu vermeiden. - © AOK-Mediendienst

LANGLAUF IN DER GEMEINDE LANGDORF

Auch im Winter 2021/2022 werden in der Gemeinde Langdorf wieder alle Ortsloipen gespurt. Auf insgesamt 14 km Länge bieten sich im Gemeindegebiet tolle Bedingungen für Langläufer. Bürgermeister Michael bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, Mitarbeitern und Grundstückbesitzern, die zum Gelingen des Wintersportangebotes beitragen!

Der Pistenbully der Gemeinde Langdorf ist immer dann im Einsatz, wenn es die Schneelage erlaubt. Um passende Loipen spuren zu können, werden mindestens 20 – 30 cm Unterlagen benötigt. Informationen zum aktuellen Zustand der Loipen finden Sie im Touren-Portal der Gemeinde Langdorf (QR-Code scannen).



Schulweghelfer GESUCHT!



**Infos bei Schule, Gemeinde,
Polizei oder Verkehrswacht vor Ort**



KUVB
Bayer, LUK



Bayrisches Staatsministerium des
Innen- für Sport und Integration
Bayrisches Staatsministerium für
Umwelt und Kultur





Vorfreude ist einfach.

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

Wir sind den **Menschen** verpflichtet:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern
erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht
nur Sicherheit für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des
Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen
in Deutschland. Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln
die Lösungen von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-APP**. Erleben
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und
auf www.sparkasse.de
Wenn's um Geld geht - **Sparkasse**

sparkasse-regen-viechtach.de

Wir wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gutes
neues Jahr.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Regen-Viechtach

Metzgerei Wölfl

94264 Langdorf, Hauptstr. 27, Tel. 09921-88090, FAX 09921-880920, metzgerei-woelfl.de

Einkaufen mit Lust und Freude beim Metzgermeister
Ihres Vertrauens und seinem Team !

Festtagsbraten

- ➔ Bio-Färsenfleisch
- Herkunft:
Alfons Stern, Burgstall
- ➔ zartes Milchkalbfleisch
- ➔ Spanferkel ➔ Sauerbraten
- ➔ Putenoberkeulen
- ➔ Gänsekeulen
- ➔ Flugentenkeulen
- ➔ Flugentenbrustfilet

Spezialitäten

- ➔ Rehbeißer
- ➔ Wildkochsalami
- ➔ rohe italienische Bratwurst Salsiccia
- ➔ rohe Bauernbratwürstl
- ➔ hausgemachte Rosswürste
- ➔ Berner Käsebratwurst



Unser original
niederbayerisches Rauchfleisch

Unsere Weihnachtswürstel

- ★ Schweins- o. Kalbschistschnecken
- ★ Schweins - u. Kalbsbratwürstl roh oder gebrüht
- ★ Geschwollene
- ★ Nürnbergerle
- ★ Fränkische Bratwurst (rohe Bratw. mit Weißwein verfeinert)



Außerdem empfehlen wir zum Fest

- ★ Schinkengriller
- ★ Cevapcici
- ★ original Käsekrainer



Fleischspezialitäten bitte vorbestellen

- ★ Rehfleisch
(aus heimischen Wäldern vom Schlegel oder Rücken)
- ★ Gefülltes Schweinefilet
(mit Kalbsbrät-Champignonfüllung im Wammerlmantel gerollt)
- ★ Zwiebel-Braten
(vom Hals mit Röstzwiebel-Füllung)

Schweinelende 100 gr. - ,89 €

1A Aufschnitt 100 gr. - ,89 € Emmentaler 100 gr. - ,89 €

Verehrte Kunden,

auch dieses Jahr können Sie Ihre vorbestellten Waren in unserer Gaststätte abholen, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Am 23.12. und 24.12. steht Ihnen dieser Abholservice in unserer Gaststätte parallel zu unseren Metzgereiöffnungszeiten zur Verfügung.

Nicht vorbestellte Ware kann aus organisatorischen Gründen nur in der Metzgerei bearbeitet werden.